

Germany-Haßfurt: Post and courier services
OJ S 160/2023 22/08/2023
Contract notice
Services

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landratsamt Haßberge
Postal address: Am Herrenhof 1
Town: Haßfurt
NUTS code: DE267 Haßberge
Postal code: 97437
Country: Germany
Contact person: Vergabestelle des Kreishochbaus
E-mail: b3-vergabe@hassberge.de
Telephone: +49 9521/27-269
Fax: +49 9521/27-363
Internet address(es):
Main address: <http://www.hassberge.de/>
Address of the buyer profile: <http://www.vergabe.hassberge.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://ausschreibungen.mainpost.de/Veroeffentlichung/av1f4d27-eu>
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:
<https://ausschreibungen.mainpost.de/Veroeffentlichung/av1f4d27-eu>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Vergabe eines Rahmenvertrags über Postdienstleistungen für das Landratsamt Haßberge

II.1.2. Main CPV code

64100000 Post and courier services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand der Rahmenvereinbarung ist die Durchführung von Postdienstleistungen gemäß § 5 PostG (in der zum Zeitpunkt des Zuschlags gültigen Fassung). Dies beinhaltet die werktägliche Abholung, die Frankierung (unter Berücksichtigung der kostengünstigsten Variante), die Beförderung und die Zustellung von Briefsendungen inkl. Postzustellungsaufträgen bundesweit und international.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

64110000 Postal services, 64112000 Postal services related to letters, 64121100 Mail delivery services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE267 Haßberge

II.2.4. Description of the procurement

Die auszuschreibende Leistung umfasst jährlich ca. folgendes Volumen (2022)

Briefsendungen:

Standard: 56.000

Kompakt: 8.300

Groß: 13.800

Maxi: 100

Postkarten: 20

International (alle Formate) 80

Einschreiben (alle Formate):

Einschreiben Einwurf: 10

Einschreiben Standard: 3.950

Einschreiben Eigenhändig: 50

Einschreiben Rückschein: 90

Einschreiben International: 15

PZA: 4.450

Die tatsächlichen Mengen können in der Zukunft abweichen. Das Aufkommen schwankt im Verlauf eines Jahres und der AN hat zu gewährleisten, dass auch vom Jahresdurchschnitt deutlich abweichende Mengen ordnungsgemäß abgeholt, bearbeitet und zugestellt werden. Die Briefsendungen werden verschiedenen Kostenstellen zugeordnet. Dies ist bei der Rechnungsstellung entsprechend zu berücksichtigen

a) Abholung

Der Auftragnehmer holt die adressierten und kuvertierten Postsendungen in der Poststelle des Auftraggebers arbeitstäglich (Montag bis Freitag; außer an gesetzlichen Feiertagen) ab.

Die Abholung erfolgt frühestens ab 15:30 Uhr – 16:00 Uhr (Ein späterer Zeitpunkt ist nach Rücksprache mit dem AG möglich)

b) Postbehälter

Sämtliche erforderlichen Postbehälter und evtl. Transportwagen sind vom Auftragnehmer ohne gesonderte Vergütung (kostenneutral), jederzeit in ausreichender Menge und dem Transportgut angepasster Größe zur Verfügung zu stellen. Der AN hat die Postsendungen in wetterfesten Behältern zu transportieren.

c) Freimachung, Beförderung und Zustellung

Jede abgehende Sendung ist vom AN zu frankieren /freizumachen (unter Berücksichtigung der kostengünstigsten Variante)

Die abgeholten Postsendungen des Auftraggebers sind entweder selbst oder unter Einbindung eines Dritten (Nachunternehmer, Drittunternehmer) zuzustellen.

Bei Zustellung an die in der Anschrift genannten Wohn- oder Geschäftsadresse muss die Briefsendung in die dafür vorgesehene Empfangsvorrichtung eingeworfen oder dem Empfänger persönlich ausgehändigt werden.

Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass die Briefsendungen spätestens am dritten Werktag, der auf den Einlieferungstag folgt, zugestellt werden. Dies ist auch einzuhalten, wenn die Zustellung an das Postfach durch Weitergabe der Sendung an einen anderen Versanddienstleister erfolgt. Auf § 2 Nr. 3 PUDLV wird verwiesen.

Der von der AG geforderte Zustellbereich umfasst, sofern bei den einzelnen Sendungsarten nichts Abweichendes geregelt ist, die weltweite Beförderung bzw. Zustellung aller genannten Sendungsarten an die Empfänger. Er darf weder räumlichen Einschränkungen unterliegen, noch darf es – über gesetzliche Vorgaben hinausgehende — Ausschlussgründe für die Beförderung bzw. Zustellung der Sendungen an die Empfänger geben.

d) Nachweispflichtige Sendungen

Bei Einschreiben erhält die AG einen Nachweis zur Einlieferung der Sendung. Der Einlieferungsbeleg wird von der AG ausgefüllt und zusammen mit dem Einschreiben dem AN übergeben. Spätestens am dritten Werktag (national) / am achten Werktag (international) nach Übergabe bekommt die AG den Einlieferungsbeleg zurück.

e) Postzustellungsauftrag

Die förmliche Zustellung von Schriftstücken hat, unabhängig von Größe und Gewicht gemäß §§ 177 ff. der ZPO und des Bayerischen Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetzes (VwZVG) zu erfolgen.

Der AN hat über die übergebenen Postzustellungsaufträge eine tagesgenaue Einlieferungsübersicht zu erstellen, aus der die Anzahl der übernommenen Postzustellungsaufträge ersichtlich wird. Diese Einlieferungsübersicht ist Grundlage für die monatliche Abrechnung und wird der Rechnung beigelegt.

f) Formulare und Labels

Die erforderlichen Labels und Formulare für Einlieferungslisten, Einschreiben / Rückschein, Nachnahme, Postzustellungsurkunden, Pakete, Express-Sendungen etc. stellt der AN der AG unentgeltlich zur Verfügung.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Nachhaltigkeit / Weighting: 25

Price - Weighting: 60

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Es besteht die Option zur zweimaligen Verlängerung um jeweils 12 Monate.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die unter III.1.1)-III.1.3) verlangten Erklärungen und Nachweise sind ausschließlich unter Verwendung der der Aufforderung zur Angebotsabgabe als Anlagen beigefügten Formblätter zu erbringen. Die Nachweise und Erklärungen sind bei Bietergemeinschaften von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Folgende Erklärungen und Nachweise sind von den Bietern/Bietergemeinschaften einzureichen:

- 1) Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigung zum Nachweis der ordnungsgemäßen Gewerbeanmeldung/-ummeldung bzw. Eintragung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Heimatlandes; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bieters /jedes Mitglieds der Bietergemeinschaft. Der Auszug aus dem Handelsregister/vergleichbare Nachweis darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Angebote nicht älter als 6 Monate sein;
- 2) Eigenerklärung des Bieters/der Bietergemeinschaft, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (Formblatt L124);
- 3) Erklärung, dass kein Lizenzentziehungsverfahren bei der BNetzA eingeleitet ist (Vordruck 02);
- 4) Erklärung nach Art. 5k EU-Verordnung 833/2014 (Formblatt L127);
- 5) Lizenz für die gewerbsmäßige Beförderung der Briefsendungen gemäß § 5 Postgesetz in Kopie;
- 6) Angabe der von der Deutschen Post AG gemäß § 11 Abs. 1 iVm. § 28 Abs. I PostG auszuführenden Briefbeförderungsleistungen nach Leistungsart, -umfang und -gebiet (Vordruck 02);
- 7) Ggf. Bietergemeinschaftserklärung (Vordruck 04);
- 8) Ggf. Erklärung zum Nachunternehmereinsatz (mit zweifelsfreier Angabe der Art und des Umfangs der von den Nachunternehmern übernommenen Teilleistungen – mit dem Angebot vorzulegen; Vordruck 03);
- 9) Ggf. Nachunternehmerverpflichtungserklärung (mit Benennung des Namens und der Anschrift der Nachunternehmer und der Eigenerklärung des Nachunternehmers in welcher sich dieser für den Fall der Erteilung des Zuschlags an den betreffenden Bieter /Bietergemeinschaft gegenüber diesem unwiderruflich verpflichtet seine Mittel während der Auftragsabwicklung zur Verfügung zu stellen – im Fall der Eignungsleihe zur Erfüllung der Anforderungen gemäß Zif. III.1.2) und III.1.3) der Bekanntmachung mit dem Angebot vorzulegen, im Fall der reinen Nachunternehmerschaft ohne Eignungsleihe erst auf Verlangen des Auftraggebers; Vordruck 03).

Hinweis zur Teilleistungserbringung im Rahmen der Briefbeförderung durch die Deutsche Post AG:

Teilleistungen, bei denen es sich um Briefbeförderungsdienstleistungen der Deutschen Post AG gemäß §11 Abs. 1 iVm. § 28 Abs. I PostG handelt, die im Rahmen der Auftragsabwicklung erbracht werden, sind keine Nachunternehmerleistungen. Niederlegungsstellen i.S.d. § 181 ZPO sind keine Nachunternehmer.

HINWEIS: Der Auftraggeber wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter vor Zuschlagserteilung unter Fristsetzung von sämtlichen Nachunternehmern darüber hinaus die Erklärungen nach Ziff. III.1.1.) bis 4.) sowie einen Versicherungsnachweis nach III.1.2.) anfordern. Werden diese Unterlagen nicht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Darüber hinaus wird der Auftraggeber von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter vor Zuschlagserteilung einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister nach § 6 WRegG beim Bundeskartellamt anfordern.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 1) Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters/der einzelnen Mitglieder einer Bietergemeinschaft und den Umsatz für den zu vergebenden Leistungen entsprechende Dienstleistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren,
- 2) Nachweis über den Bestand/Abschluss einer marktüblichen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren Versicherung aus einem Mitgliedstaat der EU mit einer Deckungssumme pro Versicherungsfall von mindestens 2.000.000 EUR für Personenschäden mindestens 500.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden.

Der Nachweis ist entweder durch eine Bestätigung des Versicherers über das Bestehen der Versicherung mit den genannten Deckungssummen zu erbringen, oder durch eine Bestätigung des Versicherers über die Bereitschaft, im Auftragsfall eine Versicherung mit den genannten Deckungssummen bereitzustellen. Der Abschluss hat spätestens unverzüglich nach Erhalt des Zuschlagschreibens zu erfolgen und der Nachweis ist dem Auftraggeber unverzüglich ohne weitere Aufforderung vorzulegen/zuzusenden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu 2) mindestens die genannten Deckungssummen

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Erklärung des Bieters/ der einzelnen Mitglieder einer Bietergemeinschaft über die Anzahl des Gesamtpersonals der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre und die Anzahl der Mitarbeiter, die in den letzten 3 Geschäftsjahren für entsprechende Dienstleistungen eingesetzt worden sind.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine Haftpflicht-Schadensversicherung abzuschließen und während der Dauer des Vertragsverhältnisses aufrechtzuerhalten. Sie ist für Personenschäden, Sachschäden und Bearbeitungsschäden über die Regeldeckungssumme abzuschließen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1.

Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 19/09/2023 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/10/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 19/09/2023 Local time: 09:00

Place:

Elektronische Angebotseröffnung über Vergabeplattform.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Zur Abgabe des Angebots sind zwingend die vom Auftraggeber bereitgestellten Vordrucke /Formblätter zu verwenden. Diese können über den Download (vgl. I.3) abgerufen werden. Bieterfragen können nur über die Vergabeplattform <https://mp.aumass.de> gestellt werden und werden nur über die Vergabeplattform beantwortet. Um eine Bieterfrage zu stellen ist es notwendig, dass sich die Bewerber auf der Vergabeplattform <https://mp.aumass.de> registrieren. Bieterfragen, die nicht spätestens acht Arbeitstage vor Ende der Angebotsfrist eingehen, können nicht mehr beantwortet werden. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bieter. Die Bieterantworten sind über die Vergabeplattform <https://mp.aumass.de> abrufbar.

Die Angebote sind fristgerecht (vgl. Ziffer IV.2.2) und ausschließlich elektronisch, verschlüsselt über die Vergabeplattform <https://mp.aumass.de> einzureichen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Postfach 606

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany
E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telephone: +49 981/53-1277
Fax: +49 981/53-1837
Internet address: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Das Nachprüfverfahren ist in den §§ 155 ff. GWB geregelt.

Gemäß § 160 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, sofern:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Dies gilt allerdings nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Nordbayern, Regierung von Mittelfranken

Postal address: Postfach 606

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981/53-1277

Fax: +49 981/53-1837

Internet address: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/08/2023